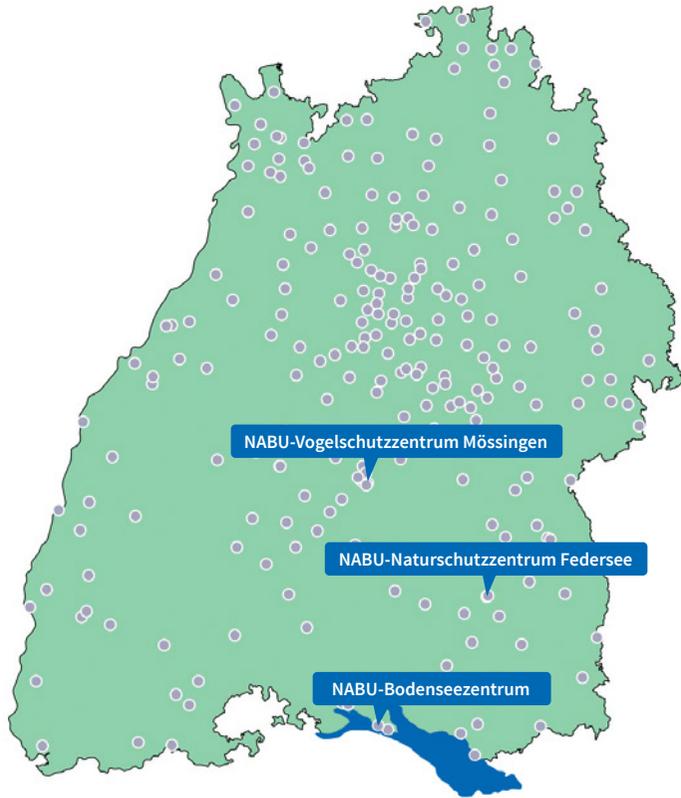


Der NABU vor Ort



Rund 250 Gruppen, Kreis- und Bezirksverbände, NABU-Naturschutzzentren und -stationen



Werden Sie Teil der NABU-Familie



Darum sollten Sie noch heute NABU-Mitglied werden:

- 📣 Sie geben der Natur eine Stimme**
Als eines von über 120.000 NABU-Mitgliedern in Baden-Württemberg machen Sie unsere unabhängige Naturschutzarbeit möglich.
- 👨🏠 Sie erleben Natur**
Auf NABU-Exkursionen erleben Sie Natur hautnah. In rund 70 NABU-Zentren bundesweit haben Sie freien Eintritt. Kinder und Jugendliche finden bei der Naturschutzjugend NAJU spannende Freizeitangebote.
- 👥 Sie treffen Naturbegeisterte**
In unseren rund 230 NABU-Gruppen können Sie vor Ort anpacken, die Naturschätze Ihrer Heimat bewahren und dabei Gleichgesinnte kennenlernen.
- 💡 Sie bilden sich fort**
Bei NABU-Schulungen und -Vorträgen lernen Sie, wie Sie Vogelstimmen und Pflanzen erkennen oder Wiesen mit Sense und Balkenmäher pflegen können.
- 📄 Sie sind gut informiert**
Sie lesen im NABU-Magazin „Naturschutz heute“ Aktuelles aus dem Naturschutz in Baden-Württemberg und Deutschland. Im Online-Portal für Aktive finden Sie viele Tipps und wertvolles Hintergrundwissen. Und Ihre NABU-Gruppe informiert Sie, was sich in Ihrer Nähe tut.

- www.NABU-BW.de
- NABU-BW.de/Newsletter
- facebook.com/NABU.BW
- twitter.com/Naturschutzbund
- instagram.com/nabu.bw
- youtube.com/c/NABUBaden-Württemberg



Der NABU in Baden-Württemberg

Gemeinsam das Artensterben stoppen und die Vielfalt des Lebens bewahren

Impressum: © 2021, 1. Auflage 11/2021, NABU (Naturschutzbund Deutschland), Landesverband Baden-Württemberg, Tübinger Straße 15, 70178 Stuttgart, Tel. 0711.966 72-0, Fax -33, NABU@NABU-BW.de, www.NABU-BW.de, Gestaltung: Agentur Discodoener, Fotos (v. l. n. r. und o. n. u.): Titel – NABU/S. Hennigs, Matthias Schäfer, István/stock.adobe.com; S. 2 – NABU/A. Marquardt (2x), Rita Priemer; S. 3 – C. Kasulke, NABU/B. Schaller, M. Eick; S. 4 – NABU/A. Molkenthin-Kessler, NABU/O. Schäfer, NABU/M. Cliffe; S. 5 – NABU/K. Bittner, B. Birkhahn; S. 6 – NABU/T. Zigann, NABU/M. Pagel. Druck: Umweltdruckerei Lokay, auf 100% Recyclingpapier mit dem Umweltzeichen Blauer Engel.

NABU-Schwerpunkte: So setzen wir uns für die Artenvielfalt in Baden-Württemberg ein

Mehr Naturvielfalt in Stadt und Dorf



Wilde Ecken für Tier und Mensch

Wo es vor der Haustür zwitschert, blüht und summt, fühlen sich die meisten von uns wohler. Nicht nur Tiere und Pflanzen profitieren von Maßnahmen für die Artenvielfalt, auch wir Menschen tun es.

Wir bringen naturnahe Blühflächen mit Wildpflanzen für Wildbienen in Städte und Dörfer. Wir sichern Quartiere von Vögeln und Fledermäusen. Und wir sorgen dafür, dass weniger Grünflächen zubetoniert werden.



Wir laden zum Mitmachen ein

Jede und jeder kann etwas für die Artenvielfalt tun. Wir zeigen, welche Gartenpflanzen bienenfreundlich sind oder wie man Nistkästen baut. Bei Mitmachaktionen wie „Stunde der Gartenvögel“ oder „Batnight“ begeistern wir für unsere tierischen Nachbarn. Mit Kommunen, Unternehmen und Seniorenwohnheimen schaffen wir Lebensräume für Schwalbenschwanz, Distelfink und Mauerbiene.

 **NABU-Erfolg:** Über 60 „Natur nah dran“-Kommunen haben mit uns seit 2016 eintönige Rasen in 230.000 Quadratmeter artenreiche Blühflächen verwandelt. Bis 2027 kommen 75 Kommunen dazu.

Naturverträgliche Landwirtschaft



Agrarwende für Feldvögel, Landwirtinnen und -wirte

Am Ackerrand blühen Kornblumen, Rebhühner verstecken sich in Blühstreifen und Ackerhummeln sammeln Pollen am Wiesenklees. In einer vielfältigen Agrarlandschaft leben unzählige Tiere und Pflanzen.

Wir engagieren uns deshalb dafür, dass Öko-Landbau gestärkt wird und weniger Pestizide auf Äckern landen. Und dafür, dass Landwirtinnen und -wirte mehr Geld für Naturschutz bekommen.



Wir ackern mit Betrieben für die Landwirtschaft der Zukunft

Wir schaffen Lebensräume für Rebhühner auf Feldern und für Kiebitze auf Feuchtwiesen. Wir pflegen Streuobstwiesen und Naturschutzgebiete. Wir beraten Betriebe vom Taubertal bis zum Bodensee. Und wir zeigen mit Studien und auf NABU-Flächen, wie naturverträgliche Landwirtschaft wirkt. Alles im engen Austausch mit Landwirtinnen und -wirten.

 **NABU-Erfolg:** Das „Biodiversitätsstärkungsgesetz“ von 2020 ist die Blaupause für naturverträgliche Landwirtschaft – wir haben dafür gekämpft, dass viele unserer Ziele darin verankert wurden.

Naturverträgliche Energiewende



Klimaschutz für die Artenvielfalt und für unsere Kinder

Damit auch in Zukunft ein gutes Leben möglich ist, müssen wir Energie sparen und auf 100 Prozent Erneuerbare umschwenken. Denn die Klimakrise bedroht die Lebensgrundlagen von Tieren, Pflanzen und Menschen.

Wir engagieren uns dafür, dass die Energiewende schneller vorankommt – und der Vogel- und Fledermausschutz beim Ausbau der erneuerbaren Energien von Anfang an mitbedacht wird.



Wir geben Fledermäusen und Vögeln eine Stimme

Wir machen konkrete Vorschläge, wo Windräder, Solarparks, Verteilnetze und Energiespeicher gebaut werden können – und wo sie tabu sind, weil sie gefährdete Fledermaus- und Vogelarten bedrohen. Und wir beraten Planer und ehrenamtliche Naturschützerinnen und Naturschützer, damit Anlagen und Netze naturverträglich um- und ausgebaut werden.

 **NABU-Erfolg:** Das „Dialogforum Erneuerbare Energien und Naturschutz“ hat seit 2012 in über 300 Beratungen dazu beigetragen, dass die Energiewende naturverträglich vorankommt.